

Arbeitgeberverbände Ruhr/Westfalen kritisieren geplantes Lieferkettengesetz: Unternehmen werden verunsichert

15.07.2020

Deutliche Kritik üben die Arbeitgeber im Mittleren Ruhrgebiet und in Westfalen an dem von der Bundesregierung geplanten Lieferkettengesetz. Die Pläne des Entwicklungshilfeministers Gerd Müller und des Arbeitsministers Hubertus Heil sehen weitreichende Sorgfaltspflichten für Unternehmen bezüglich der eigenen Lieferketten vor. Verstoßen Zulieferer gegen grundlegende Menschenrechte, sollen deutsche Unternehmen dafür haften. „Das sorgt vor allem für große Rechtsunsicherheit“, sagt Dirk W. Erlhöfer, Hauptgeschäftsführer der Arbeitgeberverbände Ruhr/Westfalen. Es sei nicht verantwortbar, dass deutsche Unternehmen für mögliche Verstöße, „die irgendwo in der Lieferkette passieren“, in Mithaftung genommen werden sollen. „In letzter Konsequenz wird das dazu führen, dass sich Unternehmen aus manchen Ländern zurückziehen, da die Rechtsrisiken als zu groß eingeschätzt werden“, sagte Erlhöfer am Mittwoch in Bochum.

Pressesprecher:
Alexander Füten
Fon: 0234/5 88 77 - 79
Fax: 0234/5 88 77 - 70
Mail: fueten@agv-bochum.de

In der aktuellen Situation mit weltweit großer Verunsicherung aufgrund der Corona-Pandemie komme dieser Vorstoß ohnehin zur Unzeit. „Und keiner weiß, was in den kommenden Monaten und im Jahr 2021 auf uns zukommt. Nationale Vorstöße machen aus meiner Sicht - gerade in einer solchen Phase - keinen Sinn“, so Erlhöfer, der sich eine europäische Lösung vorstellen kann. „Unterschiedliche nationale Regelungen widersprechen dem gemeinsamen Ziel einer globalen Achtung der Menschenrechte in der Lieferkette. Überlegungen in Richtung Regulierung sollten daher - wenn überhaupt - auf europäischer Ebene ansetzen.“

Arbeitgeberverbände
Ruhr/Westfalen

Königsallee 67, 44789 Bochum
Postfach 100130, 44701 Bochum

Fon: 0234 / 5 88 77-0
Fax: 0234 / 5 88 77-70
Mail: info@agv-bochum.de
www.agv-bochum.de

Zur Information: Die Arbeitgeberverbände Ruhr/Westfalen mit Sitz in Bochum vertreten rund 430 Mitgliedsunternehmen mit etwa 86.000 Beschäftigten im Mittleren Ruhrgebiet und in Westfalen. Der Bürogemeinschaft aus vier Verbänden gehören u.a. auch die MINT-Stiftung Ruhr/Vest und die arbeitgeber ruhr GmbH an. Weitere Informationen unter www.agv-bochum.de

Bürogemeinschaft: